

○ 2003 – Q3



**9-Monats-Bericht
zum 30.09.2003
9 months report
September 30, 2003**



**CONSUMER ELECTRONIC
AKTIENGESELLSCHAFT**
World Trade Center for Chips

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Bericht über die ersten 9 Monate des Geschäftsjahres 2003

Einleitung

Die Gliederung in dem vorliegenden 9-Monats-Bericht folgt der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse in Verbindung mit den geltenden Regelungen zur Aufstellung strukturierter Quartalsberichte.

Die ce-Aktie

Seit dem 1. Januar 2003 ist die ce-Aktie im Prime Standard Segment der Deutschen Börse gelistet. Der Aktienkurs der ce CONSUMER ELECTRONIC AG stieg im Vergleich der beiden Stichtage 31. 12. 2002 und 30. 09. 2003 um 83,14 Prozent von 1,72 € auf 3,15 €. Im September wurde mit 3,85 € der Höchstkurs des Kalenderjahres 2003 erreicht. Seit dem 24. März 2003, dem Tag der Neusegmentierung des deutschen Aktienmarktes, ist die ce-Aktie Mitglied des 50 Werte umfassenden Small Cap Index SDAX. Seit Ende 2002 stieg der SDAX um 731,33 Punkte oder 42,82 Prozent auf einen Stand von 2.439,37 zum Ende September 2003. Der börsentäglich durchschnittliche Umsatz der ce-Aktie an allen Börsenplätzen bewegte sich in den ersten 9 Monaten 2003 bei ca. 194.000 Stück, davon ca. 118.000 im täglichen XETRA-Handel. Als Designated Sponsor sorgt die Bayerische Landesbank – Girozentrale – für Liquidität in der Aktie der ce CONSUMER ELECTRONIC AG. Weitere Informationen zum Unternehmen und zur ce-Aktie finden Sie auf unserer Website www.consumer.de

Die Entwicklung der Ertragslage im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2003

Die folgende Übersicht zeigt die Eckdaten des Konzerns im Vergleich zum Vorjahresquartal und dem vorhergehenden Quartal (Beträge in Tausend €; Ergebnis je Aktie in €). Zur aussagekräftigen Darstellung bleiben die einmaligen Wertkorrekturen in den Zahlen des Vergleichszeitraums 2002 unberücksichtigt:

Entwicklung der Ertragslage

	Q3/2003	Q3/2002	Q2/2003
Umsatz	82.618	69.700	68.394
Rohermargine in %	8,4	11,5	10,7
EBITDA	-1.750	-328	-920
EBIT	-3.020	-1.444	-1.984
Ergebnis je Aktie	-0,12	-0,06	-0,10

ce CONSUMER ELECTRONIC group

Report on the first nine months of fiscal year 2003

Introduction

This nine months report has been organized in accordance with the Frankfurt Stock Exchange regulations and in conjunction with the rules in effect for the preparation of structured quarterly reports.

The ce share

The ce share has been listed in the Prime Standard segment of the German Stock Exchange since January 1, 2003. The share price of ce CONSUMER ELECTRONIC AG increased 83.14 percent from € 1.72 to € 3.15 when the two dates December 31, 2002 and September 30, 2003 are compared. The maximum share price in the calendar year 2003 was € 3.85, reached in September. Since March 24, 2003, the date of the new segmentation of the German stock market, the ce share has been a member of the Small Cap Index SDAX comprising 50 values. Since the end of 2002, the SDAX increased 731.33 points or 42.82 percent to 2,439.37 at the end of September 2003. During the first nine months of 2003 an average of approximately 194,000 shares were traded daily on the exchange at all exchange centers, approximately 118,000 of them in the daily XETRA trade. As designated sponsor, the Bayerische Landesbank – Girozentrale – safeguards liquidity in the ce share.

Further information on the company and ce share is available on our web site www.consumer.de

Development of results of operation in the third quarter of fiscal year 2003

The overview below shows the group's key figures compared to the previous year and the preceding quarter (amounts in thousand €; results per share in €). To ensure a clear representation, the onetime adjustments in the figures of the previous year are not included:

Development of results of operation

	Q3/2003	Q3/2002	Q2/2003
Sales	82,618	69,700	68,394
Net margin in %	8.4	11.5	10.7
EBITDA	-1,750	-328	-920
EBIT	-3,020	-1,444	-1,984
Earnings per share	-0.12	-0.06	-0.10

Der Konzernumsatz in € konnte in Q3/2003 im Vergleich zum Vorjahresquartal um 18,5 Prozent gesteigert werden. Dabei hatte die Änderung des Wechselkurses €/US-Dollar auf den konsolidierten €-Umsatz wesentlichen Einfluss. Lag der durchschnittliche Wert für 1 € in Q3/2003 bei 1,1242 US-Dollar so waren es im Vorjahresquartal 0,9832 US-Dollar, eine Änderung um 14,34 Prozent. Auf Dollarbasis erhöhte sich der im Teilkonzern der SND Electronics Inc. erzielte Umsatz im gleichen Zeitraum um 41,1 Prozent.

Trotz gegenläufiger Währungseffekte bewirkte die massive Umsatzsteigerung bei der amerikanischen SND Electronics Inc. auch eine Steigerung des €-Konzernumsatzes gegenüber dem vorhergehenden zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2003 um 20,8 Prozent, allerdings zu Lasten der Rohertragsmarge.

Vor allem im Geschäft der 100-prozentigen Tochtergesellschaft SND Electronics Inc. wirkten sich das unverändert schwierige Marktumfeld und der unerwartete Preisdruck auf die Entwicklung auf die Rohertragsmarge aus. Die Konzernmarge im dritten Quartal 2003 liegt mit 8,4 Prozent um 2,3 Prozentpunkte unter den erzielten 10,7 Prozent im vorhergehenden zweiten Quartal 2003. Gegenüber dem Vorjahresquartal beträgt der Rückgang 3,1 Prozentpunkte.

Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) in Q3/2003 verminderte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,422 Mio. €. Im sequentiellen Vergleich Q3/2003 zu Q2/2003 reduzierte sich das EBITDA-Ergebnis um 0,830 Mio. €. Der Grund liegt überwiegend in der verschlechterten Margensituation, vor allem im amerikanischen Markt.

Das EBIT des dritten Quartals 2003 ging gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 1,576 Mio. € zurück. Im sequentiellen Vergleich Q3/2003 zu Q2/2003 verminderte sich das EBIT nahezu parallel zum EBITDA-Ergebnis um 1,036 Mio. € bei unveränderten planmäßigen Goodwill-Abschreibungen.

Das Ergebnis im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres nach Berücksichtigung der Minderheitsgesellschafter liegt bei minus 3,097 Mio. € (Vorjahr: minus 1,491 Mio. €). Damit beträgt das Quartalsergebnis je Aktie in Q3/2003 minus 0,12 € (Q3/2002: minus 0,06 €).

The total sales volume increased 18.5 percent in the third quarter 2003 compared to the previous year. The change in the €-U.S. dollar exchange rate significantly influenced the consolidated € revenue. While the average value for 1 € was U.S. dollars 1.1242 in the third quarter of 2003, it had been U.S. dollars 0.9832 in the previous year, a change of 14.34 percent. The SND Electronics Inc. subsidiary increased its U.S. dollar based sales by 41.1 percent during the same period.

In spite of the offsetting currency effects, the sharp sales increase at the US-based SND Electronics Inc. also caused a 20.8 percent rise of the € total sales volume, however with a negative impact on the net margin, compared to the preceding second quarter of the current fiscal year 2003.

The ongoing difficult market environment and the unexpected price pressure mainly effected the net earnings margin in the operations of SND Electronics Inc., a wholly owned subsidiary of ce CONSUMER ELECTRONIC. With 8.4 percent in the third quarter 2003 the group's margin is 2.3 percentage points below the 10.7 percent recorded in the second quarter of 2003. Compared to the previous year the decline was 3.1 percentage points.

Operating profit before interest, tax and depreciation (EBITDA) in the third quarter of 2003 decreased € 1.422 million compared to the previous year. Comparing the third quarter of 2003 sequentially to the second quarter of 2003, the EBITDA result decreased € 0.830 million. This is primarily due to the deteriorated margin situation, mainly in the U.S. market.

The EBIT in the third quarter of 2003 decreased by € 1.576 million compared to the previous year. Comparing the third quarter of 2003 sequentially to the second quarter of 2003, the EBIT decreased € 1.036 million parallel to the EBITDA result, with goodwill impairments again as scheduled.

The results for the third quarter of the current fiscal year, including minority shareholders, were a negative € 3.097 million compared to a negative € 1.491 million last year. The earnings per share in the third quarter of 2003 were a negative € 0.12 compared to a negative € 0.06 in the third quarter of the previous year.

Die Geschäftsentwicklung in den ersten 9 Monaten des Geschäftsjahres 2003

Ein Vergleich der kumulierten Zeiträume der ersten 9 Monate des jeweiligen Geschäftsjahres zeigt die folgenden Ergebnisse (Beträge in Tausend €; Ergebnis je Aktie in €). Auch hier bleiben die in den Zahlen des Vergleichszeitraums 2002 enthaltenen einmaligen Wertkorrekturen unberücksichtigt:

Entwicklung der Ertragslage

	9 Monate 2003	9 Monate 2002	Abweich. absolut	Abweich. %
Umsatz	220.692	246.928	-26.236	-10,6
Rohertagsmarge in %	10,3	10,9	-0,6	
EBITDA	-2.531	-760	-1.771	233,0
EBIT	-5.800	-6.798	998	14,7
Ergebnis je Aktie	-0,26	-0,32	0,06	18,8

Der erzielte Konzernumsatz von Januar bis September 2003 verringerte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 26,236 Mio. € bzw. 10,6 Prozent und ist im Wesentlichen wechselkursbedingt. Lag die durchschnittliche €/US-Dollar-Parität in den ersten 9 Monaten 2002 noch bei 0,9232 US-Dollar je €, so sind es im selben Zeitraum 2003 bereits 1,1113 – ein Rückgang von 20,37 Prozent. Der Teilkonzern der SND Electronics Inc. weitete im selben Betrachtungszeitraum seinen Umsatz auf Basis US-Dollar um 13,5 Prozent aus.

Kostenreduktionsprogramm

Die eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen zeigen weiterhin Erfolg, wobei Unterschiede über die Wirksamkeit der Maßnahmen bei den einzelnen Tochtergesellschaften bestehen. In den ersten 9 Monaten des laufenden Geschäftsjahres konnten die Kosten für Vertrieb und Verwaltung zum Vorjahreszeitraum um 3,485 Mio. € oder 11,9 Prozent auf 25,872 Mio. € gesenkt werden. Besonders im Vertrieb wurden durch geänderte Strukturen Effizienzsteigerungen erzielt und die Arbeitsabläufe optimiert. Die Gesellschaft sieht Kostenmanagement nicht als Maßnahme einmaliger Kostensenkungen, sondern als eine permanente Managementaufgabe.

Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage

	30.09. 2003	31.12. 2002	Abweich. absolut	Abweich. %
Liquidität	17.395	27.385	-9.990	-36,5
Bankverbindlichkeiten	24.536	18.574	5.962	32,1
Nettoliquidität	-7.141	8.811	-15.952	-181,0
Bilanzsumme	96.203	98.034	-1.831	-1,9
Eigenkapital	38.358	46.151	-7.793	-16,9
Eigenkapitalquote	40%	48%	-8%	

Financial results for the first 9 months of fiscal year 2003

A comparison of the accumulated periods of the first 9 months of the respective fiscal year shows the following results (amounts in thousand €; results per share in €). Again in this case the one-time adjustments in the figures of the previous year are not included:

Development of assets and financial position

	9 months 2003	9 months 2002	difference net	difference %
Sales	220,692	246,928	-26,236	-10.6
Net margin in %	10.3	10.9	-0.6	
EBITDA	-2,531	-760	-1,771	233.0
EBIT	-5,800	-6,798	998	14.7
Earnings per share	-0.26	-0.32	0.06	18.8

Total sales from January to September 2003 decreased € 26.236 million or 10.6 percent compared to the previous year, owing primarily to exchange rates. While the average parity between the € and the U.S. dollar was 0.9232 U.S. dollar per € in the first nine months of 2002, it reached 1.1113 in the same period of 2003 – a decline of 20.37 percent. The SND Electronics Inc. subsidiary in the same period increased its U.S. dollar based sales by 13.5 percent.

Cost-cutting program

The cost-cutting measures put into effect continue to be successful. However, the measures taken show different effects among the group's subsidiaries. During the first nine months of the current fiscal year, the costs for sales and administration were reduced € 3.485 million or by 11.9 percent to € 25.872 million compared to the previous year. Particularly in the area of sales, efficiency was improved and workflows were optimized by a change in structures. The company regards cost management not just as a one-time cost reduction measure but as a permanent management task.

Development of financial position and equity

	30.09. 2003	31.12. 2002	difference net	difference %
Liquidity	17,395	27,385	-9,990	-36.5
Loans	24,536	18,574	5,962	32.1
Net liquidity	-7,141	8,811	-15,952	-181.0
Balance sheet totals	96,203	98,034	-1,831	-1.9
Shareholders' equity	38,358	46,151	-7,793	-16.9
Equity ratio	40%	48%	-8%	

Der Barmittelbestand zum 30. 09. 2003 hat sich gegenüber dem 31. 12. 2002 um 9,990 Mio. € auf 17,395 Mio. € vermindert. Im Gegenzug erhöhten sich auf der Aktivseite der Bilanz zum Stichtag 30. September 2003 die Forderungen der ce-Gruppe gegenüber Kunden sowie die im Wesentlichen dem Bereich Trading zuzuordnenden Vorräte. Zum Ende September 2003 war die Nettoliquidität stichtagsbedingt bei negativen 7,141 Mio. €.

Aufgrund des kumulierten Ergebnisses und des Währungseffekts verminderte sich das Eigenkapital ohne Berücksichtigung der Minderheitenanteile gegenüber Jahresende 2002 um 7,793 Mio. € bzw. 16,9 Prozent. Gleichzeitig ging die Eigenkapitalquote auf 40 Prozent (Ende 2002: 48 Prozent) zurück.

Segmentberichterstattung

Wir haben die Segmentierung nach Brokerage, eCommerce und Trading etabliert.

Die folgende Übersicht zeigt die Eckdaten je Segment (Beträge in Tausend €). Zur aussagekräftigen Darstellung bleiben die einmaligen Wertkorrekturen in den Zahlen des Vergleichszeitraums 2002 unberücksichtigt:

	9 Monate 2003		9 Monate 2003		EBITDA
	Umsatz	%	EBITDA	%	Marge %
Brokerage	47.678	22	-1.884	75	-4,0
eCommerce	4.734	2	-84	3	-1,8
Trading	168.280	76	-563	22	-0,3
Gesamt	220.692	100	-2.531	100	-1,1

	9 Monate 2002		9 Monate 2002		EBITDA
	Umsatz	%	EBITDA	%	Marge %
Brokerage	64.996	26	-1.141	150	-1,8
eCommerce	9.295	4	39	-5	0,4
Trading	172.637	70	342	-45	0,2
Gesamt	246.928	100	-760	100	-0,3

Im Bereich **Brokerage** wirkte sich das Fehlen von Engpassgeschäften in einem unverändert schwierigen Marktumfeld während der Sommermonate wesentlich auf die Umsatzentwicklung aus und hier besonders deutlich auf den erwirtschafteten Rohertrag. Insbesondere der verstärkte Preisdruck im Brokerage der SND Electronics Inc. beeinflusste das unbefriedigende Ergebnis signifikant, da nur dem Brokerage nicht angemessene Margen am Markt durchsetzbar waren. Das prognostizierte Anziehen der Konjunktur wird einen erhöhten Bedarf von Chips generieren. Nach unserer Einschätzung und Interpretation der Zyklichkeit des Halbleitermarkts wird es mit gewisser zeitlicher Verzögerung auch zu Produktknappheiten kommen. In dieser Marktsituation erwarten wir, dass insbesondere der Bereich Brokerage wesentlich davon profitieren wird.

Cash decreased € 9.990 million to € 17.395 million as of September 30, 2003 compared to December 31, 2002.

Simultaneously there is an increase of the assets reported in the balance sheet as of September 30, 2003: group accounts receivable and inventories, that are mainly related to the trading business. Net liquidity was a negative € 7.141 million as of the cutoff date at the end of September 2003.

Due to the accumulated results and the currency impact, shareholders' equity decreased by € 7.793 million or 16.9 percent, without including minority shares, compared to the end of 2002. At the same time equity ratio decreased to 40 percent (end of 2002: 48 percent).

Segment report

We have established segmentation on a Brokerage, eCommerce and Trading basis.

The overview below shows the key figures per segment (amounts in thousand €). For a clear representation, the onetime adjustments in the figures of the previous year are not included:

	9 months 2003		9 months 2003		EBITDA
	Sales	%	EBITDA	%	Margin %
Brokerage	47,678	22	-1,884	75	-4.0
eCommerce	4,734	2	-84	3	-1.8
Trading	168,280	76	-563	22	-0.3
Total	220,692	100	-2,531	100	-1.1

	9 months 2002		9 months 2002		EBITDA
	Sales	%	EBITDA	%	Margin %
Brokerage	64,996	26	-1,141	150	-1.8
eCommerce	9,295	4	39	-5	0.4
Trading	172,637	70	342	-45	0.2
Total	246,928	100	-760	100	-0.3

In the **Brokerage** segment the lack of a shortage business in an ongoing difficult market environment during the summer months significantly affected sales and additionally had large impact on the gross profit margin. Particularly the increased price pressure in the brokerage segment of SND Electronics Inc. compounded the unsatisfactory result since only margins could be realized in the market, that are not appropriate to the brokerage business. The forecasted upswing of the economy will generate an increased demand for chips. According to our assessment and interpretation of the cyclic development of the semiconductor market there will also be a product shortage after a certain time delay. In this market situation, we expect the brokerage segment to fundamentally benefit from this shortage.

Der Bereich **eCommerce**, repräsentiert durch die VCE Virtual Chip Exchange, trägt in den ersten 9 Monaten 2003 nur noch 2 Prozent zum Konzernumsatz bei. Auch hier spiegelt sich die angespannte Marktsituation in den Zahlen wider.

Im **Trading**, dem Handel mit hochwertigen und ausgewählten Produktlinien ist der Gesamtumsatz wesentlich von der Änderung des Wechselkurses €/US-Dollar beeinflusst. Nahezu der gesamte Umsatz dieses Bereichs wird in US-Dollar oder Brasilianischen Real fakturiert. Dabei handelt es sich sowohl um vertragsbasiertes Tradinggeschäft als auch Umsätze, die ohne bestehende Verträge getätigt wurden und damit eher dem Brokerage zuzuordnen wären. Vor allem in den Wachstumsmärkten Lateinamerikas (Brasilien, Guatemala, El Salvador, Dominikanische Republik, Honduras) sowie Zentralamerika, konnten trotz ansprechender Umsätze in den ersten 9 Monaten 2003 aufgrund des enormen Preisdrucks, der sich unerwartet nochmals verstärkt hat, nur geringe Margen erzielt werden.

Ausblick

Der amerikanische Branchenverband World Semiconductor Trade Statistics (WSTS) erhöhte Ende Oktober seine Prognose für das Wachstum des weltweiten Halbleitermarkts für 2004 gegenüber 2003 auf 19,4 Prozent. Das größte Wachstum findet dabei mit 22,7 Prozent in Asien statt, gefolgt von Japan mit 19,2 und Amerika mit 17,4 Prozent. Für Europa werden 15,1 Prozent Wachstum prognostiziert. Treiber sind die verstärkte Nachfrage nach Personalcomputern, Flachbildschirmen, Digitalkameras und Fotohandys. Aufgrund der im Markt massiv reduzierten Lagerbestände ist davon auszugehen, dass sich eine steigende Nachfrage unmittelbar positiv auf Umsatz und Ergebnis der Halbleiterunternehmen auswirken wird.

Auch der US-Branchenverband Semiconductor Industry Association (SIA) hob am 5. November 2003 seine Jahresprognose für das Marktwachstum in 2004 von 16,8 auf nunmehr 19,4 Prozent an und bestätigt damit die Erwartung der WSTS. Die weltweiten Chipumsätze würden demnach von 163 Milliarden US-Dollar im Jahr 2003 auf 194,6 Milliarden US-Dollar im Jahr 2004 steigen. Analog zur WSTS geht die SIA für die beiden folgenden Jahre 2005 und 2006 von einem weiteren, wenn auch abgeschwächten, Marktwachstum aus.

Die Gesellschaft spürt bereits eine verstärkte Ordertätigkeit im laufenden 4. Quartal. Dennoch ist vor allem aufgrund des unerwarteten Margendrucks in den amerikanischen Absatzmärkten das bisherige Ziel, im gesamten Geschäftsjahr 2003 ein positives operatives Ergebnis (EBITDA) zu erzielen, nicht mehr aufrecht zu halten. Für 2004 rechnet der Vorstand der ce CONSUMER ELECTRONIC AG ebenfalls mit einer Belebung des Marktes und damit positiven Effekten auf die Geschäftstätigkeit.

The **eCommerce** segment, represented by VCE Virtual Chip Exchange, contributed only 2 percent to total sales during the first nine months of 2003. The tense market situation is again reflected in these figures.

In the **Trading** segment, which deals with high-value and selected product lines, total sales is significantly influenced by the change in the €-U.S. dollar exchange rate. Almost the entire revenue in this segment is billed in U.S. dollar or Brazilian real. This includes contract based trading business as well as sales effected without existing contracts which should be allocated to Brokerage. Particularly in the growth markets of Latin America (Brazil, Guatemala, El Salvador, the Dominican Republic, Honduras) as well as Central America only low margins were achieved during the first nine months of 2003 in spite of attractive sales, due to the enormous price pressure which unexpectedly increased.

Outlook

At the end of October, the U.S. industry association, World Semiconductor Trade Statistics (WSTS), increased its forecast for the growth of the worldwide semiconductor market for 2004 to 19.4 percent compared to 2003. The highest growth of 22.7 percent is expected in Asia, followed by Japan with 19.2 percent and America with 17.4 percent. 15.1 percent growth was forecasted for Europe. This development is driven by the increased demand for personal computers, flat displays, digital cameras and photo mobile phones. Due to the sharply reduced inventory in the marketplace it can be assumed that the increasing demand will have a direct and positive impact on the sales and results of semiconductor companies.

On November 5, 2003, also the U.S. Semiconductor Industry Association (SIA) increased its annual forecast for the market growth in 2004 from 16.8 percent to now 19.4 percent, confirming the expectations of WSTS. Worldwide chip sales are expected to increase from 163 billion U.S. dollars in 2003 to 194.6 billion U.S. dollars in 2004. Analogous to WSTS, SIA foresees a further, however weakened, market growth for the two subsequent years 2005 and 2006.

The company already sees an increased ordering activity in the current 4th quarter. Yet the aim of reaching a positive operational result (EBITDA) during the entire fiscal year 2003 seems to be unsustainable particularly due to the unexpected margin pressure in the American markets. The managing board of ce CONSUMER ELECTRONIC AG also expects a stimulation of the market with positive effects on business activities for 2004.

Mit seinen Niederlassungen rund um den Globus und der soliden Kundenbasis ist der Konzern für die erwartete Markterholung gut aufgestellt. Das prognostizierte Marktwachstum lässt verstärkt Allokationen von Chips erwarten. In dieser Marktsituation sollte die Gesellschaft mit ihrem etablierten Direct-Brokersystem und der Brokerplattform VCE wesentlich davon profitieren.

Am 27. November 2003 wird die Gesellschaft ihre jährliche Analystenkonferenz im Rahmen des Deutschen Eigenkapitalforums in Frankfurt am Main abhalten. Details finden Sie auf unserer Investor-Relations-Seite im Internet unter www.consumer.de.

Disclaimer

Dieser Quartalsbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von ce CONSUMER ELECTRONIC beruhen. Obwohl wir annehmen, dass diese Erwartungen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass sie sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören unter anderem: Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, das Verfehlen von Effizienz- oder Kostenreduzierungszielen, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch ce CONSUMER ELECTRONIC ist aufgrund der unsicheren wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen nicht geplant.

With its worldwide offices and a solid customer base, the group is well prepared for the expected market recovery. The forecasted market growth will see increased allocations of chips. In this market situation, the company, with its established direct broker system and the broker platform, is anticipated to considerably benefit from this development.

On November 27, 2003, the company will hold its annual analysts' conference as part of the German Equity Forum in Frankfurt am Main. Details are available on our investor relations page www.consumer.de.

Disclaimer

This quarterly report contains forward-looking statements based on assumptions and assessments of ce CONSUMER ELECTRONIC management. Actual results may vary materially from those projected here. These assumptions may involve a number of risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially from those statements projected. Factors that could cause deviation include, among others, changes in general economic and business conditions, changes in currency exchange rates and interest rates, failure to meet efficiency or cost reduction targets, lack of acceptance of new products or services and changes in business strategy. Due to the insecure economic and political climate, ce CONSUMER ELECTRONIC does not intend to update these forward-looking statements.

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Bilanz in Tsd. € zum 30. September 2003

Balance sheet in thousands of € as of 30 September 2003

AKTIVA / ASSETS	30.09.2003	31.12.2002
Kurzfristige Vermögensgegenstände / Current assets		
Liquide Mittel / Cash and cash equivalents	17.395	27.385
Wertpapiere des Umlaufvermögens / Short-term investments/marketable securities	-	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Accounts receivable	36.826	33.324
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich / Accounts receivable due from related parties	-	-
Vorräte / Inventories	20.495	15.370
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände / Prepaid expenses and other current assets	4.487	2.862
Kurzfristige Vermögensgegenstände gesamt / Total current assets	79.203	78.941
Langfristige Vermögensgegenstände / Non-current assets		
Sachanlagevermögen / Property, plant and equipment	2.343	2.449
Immaterielle Vermögensgegenstände / Intangible assets	876	1.014
Geschäfts- oder Firmenwert / Goodwill	10.634	12.637
Finanzanlagen / Investments	-	-
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen / Investments accounted for by the equity method	-	-
Ausleihungen / Notes receivable/loans	77	-
Latente Steuern / Deferred income taxes	2.262	2.215
Sonstige Vermögensgegenstände / Other assets	808	778
Langfristige Vermögensgegenstände gesamt / Total non-current assets	17.000	19.093
Aktiva gesamt / Total assets	96.203	98.034

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern
Bilanz in Tsd. € zum 30. September 2003
Balance sheet in thousands of € as of 30 September 2003

PASSIVA / Liabilities and shareholders' equity	30.09.2003	31.12.2002
Kurzfristige Verbindlichkeiten / Current liabilities		
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten / Current portion of capital lease obligation	–	–
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen / Short-term debt and current portion of long-term debt	–	18.343
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Accounts payable	19.190	19.542
Verbindlichkeiten im Verbundbereich / Accounts payable due to related parties	–	–
Erhaltene Anzahlungen / Advance payments received	29	132
Rückstellungen / Accrued expenses	5.712	3.885
Umsatzabgrenzungsposten / Deferred revenues	18	–
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern / Income tax payable	–	–
Latente Steuern / Deferred income taxes	89	95
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten / Other current liabilities	5.978	8.992
Kurzfristige Verbindlichkeiten gesamt / Total current liabilities	31.016	50.989
Langfristige Verbindlichkeiten / Non-current liabilities		
Langfristige Darlehen / Long-term debt, less current portion	24.536	–
Langfristige Finanzleasingverpflichtung / Capital lease obligations, less current portion	–	–
Umsatzabgrenzungsposten / Deferred revenues	–	–
Latente Steuern / Deferred income taxes	296	330
Pensionsrückstellungen / Pension accruals	–	–
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten / Other non-current liabilities	1.490	135
Langfristige Verbindlichkeiten gesamt / Total non-current liabilities	26.322	465
Minderheitenanteile / Minority interest	507	429
Eigenkapital / Shareholders' equity		
Gezeichnetes Kapital / Share capital	25.515	25.515
Kapitalrücklage / Additional paid-in capital	79.128	79.128
Gewinnrücklage / Surplus reserve	6.776	6.776
Eigene Anteile / Treasury stock	–	–
Bilanzgewinn/Bilanzverlust / Retained earnings/accumulated deficit	–66.902	–60.126
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis / Accumulated other comprehensive income/loss	–	–
Sonstige / Others	–6.159	–5.142
Eigenkapital gesamt / Total shareholders' equity	38.358	46.151
Passiva gesamt / Total liabilities and shareholders' equity	96.203	98.034

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Gewinn- und Verlustrechnung (Umsatzkostenverfahren) in Tsd. € zum 30. September 2003
Statement of income (cost of sales method) in thousands of € as of 30 September 2003

	3. Quartal 2003 3rd quarter 2003 01.07.2003– 30.09.2003	3. Quartal 2002 3rd quarter 2002 01.07.2002– 30.09.2002	9-Monats- Bericht 2003 9 months report 2003 01.01.2003– 30.09.2003	9-Monats- Bericht 2002 9 months report 2002 01.01.2002– 30.09.2002
Umsatzerlöse / Revenues	82.618	69.700	220.692	246.928
Herstellungskosten / Cost of sales	75.687	61.652	197.890	220.001
Bruttoergebnis vom Umsatz / Gross profit on sales	6.931	8.048	22.802	26.927
Vertriebskosten (ohne Abschreibungen) / Sales expenses (excluding depreciation)	4.223	3.944	11.617	20.284
Allgemeine und Verwaltungskosten (ohne Abschreibungen) / General and administrative costs (excluding depreciation)	4.639	4.606	14.254	16.653
Forschungs- und Entwicklungskosten / Research and development expenses	–	–	–	–
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen / Other operating income (–) and expenses (+)	–181	–174	538	1.670
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) / Operational result (EBITDA)	–1.750	–328	–2.531	–8.340
Abschreibung auf den Firmenwert / Depreciation of goodwill	848	694	2.496	34.216
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände) / Depreciation of fixed assets (and intangible assets)	422	422	773	11.199
Betriebsergebnis (EBIT) / Earnings before interest and tax (EBIT)	–3.020	–1.444	–5.800	–53.755
Zinserträge/-aufwendungen / Interest income (–) and expenditure (+)	154	–10	798	924
Beteiligungserträge / Income from investments and participations	–	322	–	322
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen / Income/expense from investment accounted for by the equity method	–	5	–	–
Währungsgewinne/-verluste / Foreign currency exchange gains/losses	–	–	–	–
Sonstige Erlöse/Aufwendungen / Other income/expense	–	–	–	–
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen) / Result before income taxes, minority interest and extraordinary result	–3.174	–1.117	–6.598	–54.357
Steuern vor Einkommen und Ertrag / Income tax	6	–319	–100	–542
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen / Extraordinary income (–)/expenses (+)	–	–	–	–
Ergebnis vor Minderheitenanteilen / Result before minority interest	–3.168	–1.436	–6.698	–54.899
Minderheitenanteile / Minority interest	–71	55	78	139
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag / Net income/loss	–3.097	–1.491	–6.776	–55.038
Ergebnis je Aktie (unverwässert) / Earnings per share (basic) in euros	–0,12	–0,06	–0,26	–2,16
Ergebnis je Aktie (verwässert) / Earnings per share (diluted) in euros	–0,12	–0,06	–0,26	–2,16
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) / Weighted average shares outstanding (basic)	25.514.523	25.514.523	25.514.523	25.514.523
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) / Weighted average shares outstanding (diluted)	25.514.523	25.514.523	25.514.523	25.514.523

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Kapitalflussrechnung in Tsd. € zum 30. September 2003

Statement of cash flow in thousands of € as of 30 September 2003

	9-Monats- Bericht 9 months report 01.01.2003– 30.09.2003	9-Monats- Bericht 9 months report 01.01.2002– 30.09.2002
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit / Cash flow from operating activities:		
Jahresergebnis / Net profit/loss	-6.698	-54.899
Anpassungen für / Adjustments for:		
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen / Losses/gains on the disposal of fixed assets	-	-
Minderheitenanteile / Minority interest	-78	-139
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen / Increase/decrease in provisions and accruals	1.355	-128
Abschreibungen / Depreciation and amortization	3.269	45.840
Cashflow I / Cash flow I	-2.152	-9.326
Fremdwährungsgewinne/-verluste / Foreign exchange/gains/losses	-	-
Sonstige / Others	-	-
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens / Change in net working capital	-11.764	44.820
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel / Net cash used in (provided by) operating activities	-13.916	35.494
Cashflow aus der Investitionstätigkeit / Cash flow from investing activities:		
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel / Acquisition of subsidiaries, net of cash acquired	-	-1.490
Erlöse aus dem Verkauf von Tochterunternehmen, abzüglich übertragener liquider Mittel Proceeds from disposals of subsidiary, net of cash transferred	-	-
Erwerb von Anlagevermögen / Purchase of property, plant and equipment	-1.022	-6.970
Sonstige / Others	-	-
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel / Net cash used in investing activities	-1.022	-8.460
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit / Cash flow from financing activities:		
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurz- oder langfristigen Darlehen / Proceeds from short or long-term borrowings	5.966	-
Auszahlungen aus der Rückführung von Bankverbindlichkeiten / Cash repayments of amounts borrowed	-	-12.947
Auszahlungen für Finanzierungsleasing / Payment of capital lease liabilities	-	-
Sonstige / Others	-	-
Dividendenzahlungen / Dividends paid	-	-
Veränderungen Minderheitenanteile / Changes in minority interest	-	-
Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung / Effects from the consolidation of share capital	-	-
Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte Zahlungsmittel / Net cash (used in) provided by financing activities	5.966	-12.947
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel / Net effect of exchange rates in cash and cash equivalents	-1.018	-5.085
Erhöhung (Verminderung) der liquiden Mittel / Net increase (decrease) in cash and cash equivalents	-9.990	-9.002
Liquide Mittel zu Beginn der Periode / Cash and cash equivalents at beginning of period	27.385	20.795
Liquide Mittel am Ende der Periode / Cash and cash equivalents at end of period	17.395	29.797

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Eigenkapitalveränderungsrechnung in Tsd. € zum 30. September 2003

Statement of changes in shareholders equity in thousands of € as of 30 September 2003

Zuführung (+) Contribution (+) Abgang (-) Disposed (-)	Stand / Status 31. 12. 2002	Zuführung (+) Contribution (+) Abgang (-) Disposed (-)	Stand / Status 30. 09. 2003
Grundkapital / Share capital	25.515	-	25.515
Kapitalrücklage / Additional paid-in capital	79.128	-	79.128
Gewinnrücklage / Surplus reserve	6.776	-	6.776
Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung / Differing amount from consolidation of capital	-5.142	-1.017	-6.159
Ergebnisvortrag / Profit/loss brought forward	-60.126	-	-60.126
Konzernergebnis per 30. 09. 2003 / Net income as of 30. 09. 2003	-	-6.776	-6.776
Summe Eigenkapital / Total shareholders' equity	46.151	-7.793	38.358
Ausgleichsposten Anteile anderer Gesellschafter / Balance value other partners' shares	429	79	508
	46.580	-7.714	38.866
genehmigtes Kapital I (2000) / Approved capital I (2000)	9.460	-	9.460
genehmigtes Kapital II (2002) / Approved capital II (2002)	3.297	-	3.297
bedingtes Kapital 2000/I / Conditional capital 2000/I	1.243	-	1.243
bedingtes Kapital 2000/II / Conditional capital 2000/II	360	-	360
bedingtes Kapital 2001/I / Conditional capital 2001/I	1.250	-	1.250

Anhang für den 9-Monats-Bericht 2003

Anhangsangaben nach den International Financial Reporting Standards (IFRS)

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Erstellung des vorliegenden Quartalsabschlusses liegen unverändert die International Accounting Standards (IAS) zugrunde. Die Gliederung in der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht dem international üblichen Umsatzkostenverfahren.

Währungsumrechnung

In den in lokaler Währung aufgestellten Einzelabschlüssen der konsolidierten Gesellschaften bewerten wir monetäre Positionen in fremder Währung (flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten) zum Stichtagskurs und kursgesicherte Positionen zum Sicherungskurs. Nicht monetäre Positionen in fremder Währung setzen wir mit den historischen Werten an. Die Differenzen aus der Umrechnung monetärer Positionen werden erfolgswirksam verrechnet. Vermögenswerte und Schulden werden zum Stichtagskurs, die Aufwendungen und Erträge zu Jahresdurchschnittskursen umgerechnet.

Die Wechselkurse (Stichtagskurse) der für den Konzern wesentlichen Währung US-Dollar haben sich gegenüber dem Euro wie folgt verändert:

Währung	ISO-Code	30. 09. 2003	31. 12. 2002
US-Dollar	USD	1,1224	1,0500
			+6,9 %

Die Aufwendungen und Erträge wurden zu den jeweiligen Durchschnittskursen umgerechnet.

Die Wechselkurse (Durchschnittskurse) der für den Konzern wesentlichen Währung US-Dollar haben sich gegenüber dem Euro wie folgt verändert:

Währung	ISO-Code	9 Monate 2003	9 Monate 2002
US-Dollar	USD	1,1113	0,9232
			+20,37 %

Währung	ISO-Code	Q3 2003	Q3 2002
US-Dollar	USD	1,1242	0,9832
			+14,34 %

Appendix to 9 months report 2003

Notes according to International Financial Reporting Standards (IFRS)

Accounting policies

In this nine-month report the accounting standards remained unchanged in accordance with International Accounting Standards (IAS). The structure of the statement of income is based on cost of sales (operational) method, that is more common internationally.

Currency conversions

We have converted monetary positions in the financial statements of consolidated subsidiaries prepared in foreign currencies (liquid resources, receivables, liabilities) at the year-end rate, and foreign currency items secured by forward exchange contracts with the forward rate. Non-monetary items in foreign currencies are converted at historic rates. Differences arising from the conversion of monetary positions are booked to the income statement. Asset values and liabilities are converted at the year-end rates, income and expenditure at the average rates for the year.

Currency exchange rates for the U.S. dollar (spot rate at balance sheet date) for the group consolidation have changed against the Euro as follows:

Currency	ISO Code	30. 09. 2003	31. 12. 2002
U.S. dollar	USD	1.1224	1.0500
			+6.9 %

Expenses and income have been converted by using the average exchange rates.

Currency exchange rates of the U.S. dollar (average rate between balance sheet dates) for the group consolidation have changed against the Euro as follows:

Currency	ISO-Code	9 months 2003	9 months 2002
U.S. dollar	USD	1.1113	0.9232
			+20.37 %

Currency	ISO-Code	Q3 2003	Q3 2002
U.S. dollar	USD	1.1242	0.9832
			+14.34 %

Segmentberichterstattung

Die regionale Verteilung des Konzernumsatzes nach Sitz der Gesellschaften in den ersten 9 Monaten lautet:

Umsatz	Umsatz in Tsd. €	Umsatzanteil in Prozent
Deutschland	12.421	5,6
Europa (ohne Deutschland)	3.961	1,8
USA	140.845	63,8
Übriges Amerika	58.310	26,4
Asien/Pazifik	5.155	2,4
Gesamt	220.692	100,0

Auftragslage

Für die ersten 9 Monate 2003 beträgt die Book-to-Bill-Ratio 0,99 für den Gesamtkonzern. Damit zeigt sich gegenüber dem Wert von 0,99 zum Jahresende 2002 bzw. auch zum 30. September 2003 eine stabile Entwicklung. Die Book-to-Bill-Ratio ist ein Indikator für den kurz- und mittelfristigen zukünftigen Umsatzverlauf und kennzeichnet das Verhältnis von Auftragseingang zum Umsatz. Eine Ratio von größer eins signalisiert somit einen steigenden Auftragseingang und damit einhergehend eine kurzfristig steigende Umsatzerwartung.

F&E Aktivitäten, Investitionen

Als Chipbroker- und Handelsunternehmen sind die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung betragsmäßig von untergeordneter Bedeutung.

Die Investitionen in den ersten 9 Monaten 2003 beschränken sich auf den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung und sind nicht wesentlich.

Mitarbeiter

Zum Ende September 2003 beschäftigte die ce CONSUMER ELECTRONIC AG konzernweit 464 Mitarbeiter. Der Anstieg von 44 Mitarbeitern gegenüber 420 Mitarbeitern zum Ende 2002 resultiert im Wesentlichen aus dem Start der operativen Aktivitäten in der Dominikanischen Republik und Honduras.

Zwischendividende

Das Unternehmen zahlt keine Zwischendividenden.

Dividende

Die Hauptversammlung am 5. Juni 2003 in München hat dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt, den Jahresfehlbetrag für das abgelaufene Geschäftsjahr 2002 auf neue Rechnung vorzutragen.

Segment reporting

The regional distribution of the group turnover by country of incorporation of legal entity making sale was as follows:

Turnover	Turnover in thousands €	Turnover share percentage
Germany	12,421	5.6
Rest of Europe (excl. Germany)	3,961	1.8
USA	140,845	63.8
All other Americas	58,310	26.4
Asia/Pacific	5,155	2.4
Total	220,692	100.0

Order situation

For the first nine months the book-to-bill ratio for the entire group was at 0.99. Compared to 0.99 end of 2002 and end of September 2003, respectively, it shows a constant development. The book-to-bill ratio is an indicator for the short and mid-term future revenue development and is defined as proportional to orders and revenue. A ratio above one therefore signifies increasing orders that might result in increasing revenues.

R&D activities, investments

As a chipbroker company, expenses for research and development are immaterial.

Investments in the first nine months of current fiscal year 2003 can be reduced to furniture and office equipment and thus can be considered as being not material.

Employees

At the end of September 2003, ce CONSUMER ELECTRONIC group had 464 employees groupwide. The increase of 44 people compared to 420 employee at the end of fiscal year 2002 mainly is related to the start of operational activities in the Dominican Republic and Honduras.

Temporary dividend

The company does not pay a temporary dividend.

Dividend

The Annual General Meeting in Munich on June 5, 2003, approved the proposal that the loss of financial of year 2002 is added to retained earnings.

Aktionärsstruktur

Die Aktionärsstruktur ist gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2002 unverändert. In Anlehnung an die von der Deutsche Börse AG im August 2001 veröffentlichte Definition zum Festbesitz und der uns zugegangenen Meldungen aufgrund der Änderungen des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes ergibt sich unter Berücksichtigung der Aktionäre, die nach unseren Informationen kumuliert mindestens 5 Prozent am gesamten Grundkapital der Gesellschaft halten, folgende Aktionärsstruktur zum 30. September 2003:

Erich J. Lejeune (Gründungsvorstand)	9,59 %
Herbert E. Graus (Gründungsvorstand)	5,49 %
Streubesitz (Freefloat)	84,92 %

Organänderungen

Peter Bohn, Vorsitzender des Vorstandes, hat sein Vorstandsmandat zum 31. August 2003 auf eigenen Wunsch niedergelegt.

Erläuterungen zu eigenen Aktien und Bezugsrechten von Organmitgliedern und Arbeitnehmern entsprechend den Angaben nach § 160 Abs. 1 Nr. 2 und 5 Aktiengesetz

Das Unternehmen hält zur Zeit keine eigenen Aktien. Zur Ausgabe von bis zu 1.243.488 Bezugsrechten für Aktien der ce CONSUMER ELECTRONIC AG an Vorstand, Management und Mitarbeiter (Aktienoptionsplan I) wurde von der Hauptversammlung am 3. Juli 2000 ein unbefristetes bedingtes Kapital 2000/I gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 3 Aktiengesetz in Höhe von 1.243.488 € genehmigt sowie ein bis 1. Juli 2005 bedingtes Kapital 2000/II gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 1 Aktiengesetz in Höhe von 360.000 € zur Ausgabe von Wandelanleihen an die Mitglieder des Aufsichtsrates. Die Bezugsrechte aus dem Aktienoptionsplan I mit einem Bezugspreis von 7,85 € je Aktie der ce CONSUMER ELECTRONIC AG wurden im April 2001 nahezu vollständig an Vorstand, Management und Mitarbeiter verteilt. Jedes Mitglied des Aufsichtsrates zeichnete je 30.000 € Wandelanleihen mit einem Wandelungspreis von 7,69 €. In der Hauptversammlung vom 3. Juli 2001 wurde für den Aktienoptionsplan II ein weiteres unbefristetes bedingtes Kapital 2001/I gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 3 Aktiengesetz in Höhe von 1.250.000 € zur Ausgabe von bis zu 1.250.000 Bezugsrechten für Aktien der ce CONSUMER ELECTRONIC AG an Vorstand, Management und Mitarbeiter beschlossen.

Shareholders' structure

Shareholders' structure remains unchanged compared to the end of fiscal year 2002. Following the publicized definition from Deutsche Börse AG in August 2001 and the information we received from shareholders, based on changes in the German law for securities and takeover (Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz), who hold more than 5 percent of the total capital shares, the shareholder structure appears as follows at the end of September 2003:

Erich J. Lejeune (founding member)	9.59 %
Herbert E. Graus (founding member)	5.49 %
Freefloat	84.92 %

Board changes

Peter Bohn, CEO, resigned from the Management Board of ce CONSUMER ELECTRONIC AG effective August 31, 2003.

Explanations on treasury stocks and options for board members and employees according to the requirements of article 160 par. 1 no. 2 and 5 Companies Act

The group currently holds no treasury stocks. In order to issue up to 1,243,488 stock options of ce CONSUMER ELECTRONIC AG shares to members of the board, management and employees (stock option plan I), the Annual General Meeting on July 3, 2000 approved on a temporary unlimited qualified capital 2000/I, according to article 192 par. 2 no. 3 Companies Act for the amount of € 1,243,488 as well as on a qualified capital 2000/II according to article 192 par. 2 no. 1 Companies Act, limited until July 1, 2005, to issue convertible bonds for members of the board of directors up to an amount of 360,000 €. The stock options from stock option plan I, which have an exercise price of € 7.85 per share of ce CONSUMER ELECTRONIC AG, were distributed to members of the board, management and employees in April 2001. All members of the board of directors applied for 30,000 convertible bonds each with a exercise price of € 7.69. The Annual General Meeting held on July 3, 2001 approved on an additional temporary unlimited qualified capital 2001/I according to article 192 par. 2 no. 3 Companies Act for the amount of € 1,250,000 to issue up to 1,250,000 stock options of ce CONSUMER ELECTRONIC AG shares to members of the board, management and employees (stock option plan II).

Directors' Holdings

Gegenüber dem Stand vom 30. Juni 2003 ergeben sich keine Änderungen in den Directors' Holdings.

Vorstand		Stück	Basispreis (€)
Friedrich Rettenberger, CFO	Aktien	0	
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan I	50.000	7,85
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan II	37.750	4,52
Michael Negel, CBO	Aktien	143.410	
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan I	99.000	7,85
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan II	37.750	4,52
Michael Wood	Aktien	60.080	
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan I	0	7,85
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan II	0	4,52

Herr Bohn hat die ihm gewährten Aktienoptionen zum 31. 08. 2003 an die Gesellschaft zur weiteren Verwendung zurückgegeben.

Directors' holdings

Compared to June 30, 2003 there are no changes in directors' holdings.

Managing Board		Number of shares	Exercise price (€)
Friedrich Rettenberger, CFO	Shares	0	
	Subscription rights/ Share option plan I	50,000	7.85
	Subscription rights/ Share option plan II	37,750	4.52
Michael Negel, CBO	Shares	143,410	
	Subscription rights/ Share option plan I	99,000	7.85
	Subscription rights/ Share option plan II	37,750	4.52
Michael Wood	Shares	60,080	
	Subscription rights/ Share option plan I	0	7.85
	Subscription rights/ Share option plan II	0	4.52

As of August 31, 2003, Mr. Bohn returned the share options granted to him to the Company for further use.

Aufsichtsrat		Stück	Basispreis (€)
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau	Aktien	0	
	Bezugsrechte/Wandelanleihe	30.000	7,69
Bernhard Dorn	Aktien	0	
	Bezugsrechte/Wandelanleihe	30.000	7,69
Herbert E. Graus	Aktien	1.400.000	
	Bezugsrechte/Aktionsoptionsplan I	12.500	7,85
	Bezugsrechte/Wandelanleihe	0	7,69

Zur Bedienung der Aktienoptionen bei Ausübung erfolgt eine Erhöhung des Grundkapitals durch Verwendung des durch Beschluss der Hauptversammlungen vom 3. Juli 2000 und 3. Juli 2001 geschaffenen bedingten Kapitals 2000/I bzw. 2001/I sowie des bedingten Kapitals 2000/II bei Wandelung der Wandelanleihen. Die Kapitalerhöhung wird nur in dem Umfang durchgeführt, in dem Bezugsberechtigte von ihrem Bezugsrecht Gebrauch machen.

Directors' Dealings

Im dritten Quartal 2003 fanden keine meldepflichtigen Transaktionen von Organmitgliedern bzw. deren nächsten Angehörigen statt. Alle seit Einführung der Meldepflicht am 1. April 2001 durchgeführten meldepflichtigen Transaktionen von Organmitgliedern sind auf der ce-Homepage unter <http://www.consumer.de> → Unternehmen → Organe abrufbar.

Finanzkalender (geplante Termine)

27. November 2003	Analystenkonferenz in Frankfurt am Main im Rahmen des Deutschen Eigenkapitalforums
30. März 2004	Testierte Ergebnisse des Geschäftsjahres 2003
13. Mai 2004	Ergebnisse 1. Quartal 2004
03. Juni 2004	VI. Ordentliche Hauptversammlung in München
12. August 2004	Halbjahresergebnisse 2004
11. November 2004	9-Monats-Ergebnisse 2004
30. März 2005	Testierte Ergebnisse des Geschäftsjahres 2004

Die aktualisierten Termine finden Sie im Internet unter www.consumer.de, Menüpunkt News & Termine.

Bord of Directors		Number of shares	Exercise price (€)
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau	Shares	0	
	Subscription rights/Convertible bond	30,000	7.69
Bernhard Dorn	Shares	0	
	Subscription rights/Convertible bond	30,000	7.69
Herbert E. Graus	Shares	1,400,000	
	Subscription rights/Share option plan I	12,500	7.85
	Subscription rights/Convertible bond	0	7.69

To fulfill the share options when exercised the share capital will be increased through the issue of shares from the conditional capitals 2000/I and 2000/II and to satisfy the convertible loan rights options through the issue of shares from the conditional capital 2000/II. The capital will only be increased to the extent necessary to satisfy the options actually exercised.

Directors' dealings

In the third quarter of 2003 no notifiable transactions were made by Board Members or their immediate family. All notifiable transactions to be disclosed can be found on our corporate website <http://www.consumer.de> → company → management. We provide all transactions on a voluntary basis since 1 April 2001, the day the obligation to report was introduced.

Financial calendar (scheduled dates)

November 27, 2003	Financial analyst conference in Frankfurt am Main during the course of Deutsches Eigenkapitalforum
March 30, 2004	Audited financial results for fiscal year 2003
May 13, 2004	Results for the first quarter 2004
June 3, 2004	6. Annual General Meeting in Munich
August 12, 2004	Semiannual results 2004
November 11, 2004	9-months results 2004
March 30, 2005	Audited financial results for fiscal year 2004

Updated calendar is available in the Internet www.consumer.de, menu News & Dates.